**. . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . .**

**. . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . .**

**. . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . .** Datum: . . . . . . . . . . . . . . . .

**Name(n) und Anschrift(en) des/der Antragsteller(s)**

Tel. Nr. \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**An die**

**Baubehörde I. Instanz**

**p.a. Gemeindeamt**

**2460 Bruckneudorf** Bundesgebühr: **€ 14,30** je Vorhaben

**A N T R A G**

**AUF FESTSTELLUNG DES RECHTMÄSSIGEN BESTANDES**

**gem. § 23a Bgld BauG 1997, LGBl. 10/1998, i.d.g.F.**

**Ich/Wir ersuche(n) als Eigentümer um bescheidmäßge Feststellung des rechtmäßigen Bestandes der in den Beilagen A und B näher bezeichneten bestehenden Bauwerke auf dem/den Grundstück/en Nr. …………………………………………, derzeit EZ. ……………, GB. ORT……………, Grundstücksadresse ………………………………………………..……,**

Zutreffendes ankreuzen:

* **welche im Sinne des § 23 Abs. 1 vor dem 01.01.1970 errichtet worden sind und für die eine Baubewilligung zum Zeitpunkt ihrer** **Errichtung erforderlich gewesen wäre, diese aber nicht nachgewiesen werden kann;**
* **an welchen im Sinne des § 23 Abs. 2 im Zeitraum vom 01.01.1970 bis zum 31.01.1998 lediglich geringfügige Veränderungen (zB durch Zu- und Umbauten oder Nutzungsänderungen) vorgenommen wurden, die zum Zeitpunkt ihrer Errichtung bewilligungsfähig gewesen wären. Nachweise über den Zeitpunkt dieser Bautätigkeiten siehe Beilage C**

**unter Anschluss folgender Unterlagen** (die Baubehörde kann auch noch weitere Unterlagen abverlangen):

**Beilage A:** Liste der vor 1970 errichteten bzw. von 1970 bis 31.01.1998 umgebauten Bauwerke

**Beilage B:** Lageplan im Maßstab 1:1000 oder größer (zB. Ausdruck aus Katastermappe), aus dem die Lage und die Außenmaße der betreffenden Bauwerke die Grundstücksnummern und die Grundstücksnummern der Anrainergrundstücke hervorgehen

**Beilage C:** Nachweise über den Zeitraum der Veränderungen:  
 🞏 Rechnungen 🞏 Fotos 🞏 Andere Belege

(Bitte die genannten Nachweise und Belege in einem gesonderten Verzeichnis auflisten)

**..........................................................................................**

**Unterschrift/en des/der Bauwerber(s)**

*Hinweis:*

*Die Erlassung eines Feststellungsbescheides nach § 23a Abs. 4 BauG ist nur dann möglich, wenn der* ***Zeitpunkt****, wann die Veränderungen durchgeführt wurden,* ***vom Bauwerber*** *durch Rechnungen, Fotos oder andere Belege* ***glaubhaft gemacht*** *wird.*